

Newsletter

Stabsstelle Unternehmenskommunikation | Telefon 0551 / 39-61020 | presse.medizin@med.uni-goettingen.de | 5. Mai 2026

NEUES KIS: PROJEKTSTART FÜR ORBIS

Das Vergabeverfahren für unser neues **Krankenhaus-informationssystem (KIS)** ist abgeschlossen. Den Zuschlag erhielt das Unternehmen Dedalus HealthCare für ihre KIS-Lösung **ORBIS**. ORBIS wird die bisherigen Systeme IS-H und Meona im Haus ablösen – auch weil der Anbieter SAP das Wartungsende für das IS-H-System angekündigt hat. Das KIS dient dazu, Patientendaten zu verwalten und Abläufe zu organisieren. Es vernetzt die Arbeit vieler unterschiedlicher Abteilungen für einen möglichst effizienten Klinikalltag.



Quelle: Dedalus Health Care

Die Auswahl der Software war lediglich der erste Schritt. **Die eigentliche Arbeit – die fachliche Ausgestaltung und Integration in unseren Klinikalltag – beginnt jetzt.** Ein Systemwechsel dieser Größenordnung ist kein reines IT-Projekt. Wir sind zwingend auf die **Expertise und aktive Unterstützung aller betroffenen Bereiche** angewiesen. Nur durch eine enge Zusammenarbeit zwischen IT, Medizin, Pflege und Verwaltung können wir sicherstellen, dass das neue System unseren Arbeitsalltag entlastet und die Patientenversorgung optimieren wird.

In den kommenden Wochen treffen wir gemeinsam mit dem IT-Anbieter die erforderlichen organisatorischen und fachlichen Vorbereitungen für die Implementierungsphase. **Im Juni** sollen dann die **Kickoff- und Informationsveranstaltungen** für alle Beteiligten starten. Die vollständige Umstellung auf ORBIS erfolgt **voraussichtlich im April 2028.**

Für Rückfragen oder Hinweise wenden Sie sich bitte an **Petra Oberthür** (Geschäftsbereich Informationstechnologie) unter petra.oberthuer@med.uni-goettingen.de.

Wir informieren Sie fortlaufend über die weiteren Entwicklungen und anstehenden Meilensteine im Projekt. **Vielen Dank an alle Beteiligten für ihre Unterstützung und ihr Engagement für unser neues KIS.**

WASSerspENDER FÜR DIE UMG

Ab Mitte Mai 2026 finden alle Mitarbeitende der UMG und ihre Töchter in den Bereichen des Marktplatzes, der Cafeteria und der Mensa **neue Wasserspender**. Diese ermöglichen eine einfache Versorgung der Mitarbeitenden mit Trinkwasser und ersetzen unter anderem das bisherige „Hitzewasser“.

Hier können Sie **jederzeit Ihre Trinkflaschen kostenlos mit frischem Trinkwasser (mit und ohne Kohlesäure)** auffüllen:

- Osthalle, nahe Marktplatz
- Cafeteria, vor dem rechten Eingang
- Vor der Mensa



So werden die neuen Wasserspender aussehen.

NEUE UMG LOUNGE FÜR MITARBEITENDE

Arbeiten, Ausruhen oder gemeinsam kreativ werden: Dafür gibt es ab sofort einen besonderen Ort im UBFT. Wer im Flur der Ebene 0 **zwischen den Aufzügen C2 und C3** die Treppenstufen zur Empore hinaufsteigt, findet die neu eingerichtete **UMG Lounge für Mitarbeitende**. Auf der ehemaligen Fläche für Corona-Testungen ist ein Rückzugsort **für alle Kolleg*innen der UMG und ihrer Tochtergesellschaften** entstanden. Die Lounge eignet sich für **Pausen, Besprechungen** oder **Team-Meetings**. Und auch wer hier für eine gewisse Zeit am Notebook **arbeiten** möchte, findet mit **Strom, LAN und WLAN** die notwendigen Voraussetzungen. Dafür wurde die Emporenfläche umfassend saniert.

Das **Möbiliar der Lounge** ist so divers wie ihre Nutzungsmöglichkeiten:



Sitzgruppen aus bequemen Sesseln, Sofas und Sitzklötzen, Tische in unterschiedlicher Höhe sowie Stühle, Barhocker und Sitzbänke stehen zur Verfügung. Insgesamt bietet die Lounge **53 Sitzplätze**.

Zugang zur Fläche haben ausschließlich Mitarbeitende – am Eingang ist der **Mitarbeiterausweis** am Lesegerät vorzuhalten. Studierende, Patient*innen und Besucher*innen haben keinen Zutritt.

Ein Teil der Fläche ist noch unmöbliert – hier ist Platz für weitere Ideen. **Was meinen Sie: Womit sollte die UMG Lounge für Mitarbeitende noch ausgestattet werden?**

Für Ideen zur weiteren Gestaltung, Fragen oder bei Zugangsproblemen wenden Sie sich bitte an **Denis Palme**, Leitung Gebäudemanagement unter denis.palme@med.uni-goettingen.de.



Flächensanierung abgeschlossen (v.l.): Denis Palme (Leitung Gebäudemanagement), Dirk Albrecht (Projektleitung Elektro) und Katharina Senge (Projektleitung Bau).



NIKO-NEUBAU: ALLE 657 STAHLBETONPFÄHLE ERFOLGREICH GESETZT!

Es ist geschafft: Alle 657 Stahlbetonpfähle für unseren Neubau NIKO sind **erfolgreich in den Boden eingebracht**. Damit ist ein entscheidender Bauabschnitt auf dem Weg zur modernsten Krankenversorgung Südniedersachsens abgeschlossen.

Seit dem Start der Bohrarbeiten im August 2025 auf dem rund **20.000 Quadratmeter großen Baufeld** vor Bettenhaus 1 wurde mit Hochdruck gearbeitet. Bereits zur Halbzeit im Dezember 2025 waren rund 330 Pfähle gesetzt – täglich kamen vier bis sieben weitere hinzu. Der Baufortschritt lag dabei **stets voll im Zeitplan**.

Die Stahlbetonpfähle bilden das **tragende Fundament für das zukünftige NIKO-Gebäude**, in dem ab 2030 zentrale Bereiche wie Notaufnahme, Intensivmedizin, Krankenpflege und Operationszentrum untergebracht sein werden.

Aktuell werden die gesetzten Pfähle gekappt und freigelegt – der nächste wichtige Schritt, bevor im weiteren Verlauf **die rund 1,5 Meter starke Bodenplatte** und das eigentliche Fundament entstehen können.

Ein großes Dankeschön an alle Mitarbeitenden für ihre Geduld mit dem Baulärm.



PARKPLATZSPERRUNGEN „AM VOGELSANG“

Auf der derzeitigen Freifläche an der Robert-Koch-Straße zwischen Hausnummer 2 und 10 soll bis Ende 2028 ein **neues Forschungsgebäude entstehen**: Das Institut für Auditorische Neurowissenschaften, kurz **IAN**.

Ziel des Bauvorhabens ist es, die an vielen verschiedenen Standorten außerhalb und innerhalb der UMG verstreuten **Arbeitsgruppen zusammenzuführen** – für eine effiziente Forschungsarbeit der Teams. Die Finanzierung dieser Baumaßnahme erfolgt über das Land Niedersachsen. **Baubeginn ist Juli 2026**.



Rendering des Neubaus IAN. Animationen: pbr planungs- u. beratungsgesellschaft mbh.

Im Zuge notwendigen Vorarbeiten beim Tiefbau und dazugehörigen Leitungsverlegungen kommt es **ab Montag, 4. Mai 2026**, auf den Mitarbeiterparkplatz „Am Vogelsang“ sowie den angrenzenden Parkraum zu **mehrmonatigen Parkplatzabsperungen**. Wir bitten alle Mitarbeitenden, die geänderte Parksituation frühzeitig einzuplanen und auf die ausgeschilderten Sperrbereiche zu achten.

Ab Mitte Juli 2026 kommt es zu weiteren Parkplatzsperrungen für das gesamte Baustellenareal, die mit Baufertigstellung voraussichtlich Mitte 2028 enden. Bitte beachten Sie auch die untenstehenden Skizzen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich an Roland Caspari, Geschäftsbereich G3-3 Gebäudemanagement, roland.caspari@med.uni-goettingen.de, Telefon 0551 / 39-63211.

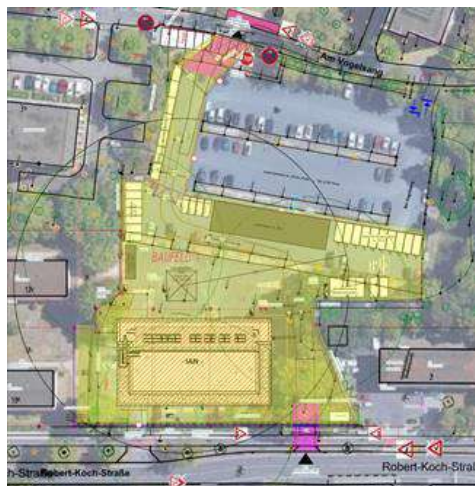
Mehr Infos zu diesem Neubau finden Sie [hier](#) oder unter dem QR-Code. Mehr Infos zum IAN/EKFZ-OT finden Sie in [dieser Pressemitteilung](#) vom 8. März 2024 oder unter dem QR-Code.



Sperrung ab 01.05.2026



Sperrung ab Mitte 07.2026



KLAPPRAHMEN STATT STELLTAFELN

In der UMG werden zahlreiche Veranstaltungen angekündigt und unterschiedlichste Themen über Plakate kommuniziert. Dafür wurden bislang graue Stelltafeln verwendet. **Im vergangenen Jahr wurde an zentralen Orten silberne Klapprahmen angebracht, die ab sofort ausschließlich für Plakate vorgesehen sind.**

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich an Patrick Gundelach, Geschäftsbereich G3-3 Gebäudemanagement, patrick.gundelach@med.uni-goettingen.de, Telefon 0551 / 39-63323.



Newsletter

Corporate Communications | phone: 0551 / 39-61020 | presse.medizin@med.uni-goettingen.de | Mai 5, 2026

NEW KIS: PROJECT LAUNCH FOR ORBIS

The procurement process for **our new hospital information system** (in German Krankenhausinformationssystem = KIS) has been completed. The contract was awarded to Dedalus HealthCare for its HIS solution, ORBIS. ORBIS will replace the existing IS-H and Meona systems in-house—in part because the provider, SAP, has announced that support for the IS-H system will end. The HIS is used to manage patient data and organize workflows. It connects the work of many different departments to ensure the most efficient daily hospital operations possible.



Source: Dedalus Health Care

Selecting the software was merely the first step. **The real work—the functional design and integration into our daily hospital operations—begins now.** A system change of this magnitude is not purely an IT project. We are absolutely dependent on the **expertise and active support of all affected departments.** Only through close collaboration between IT, medicine, nursing, and administration can we ensure that the new system will streamline our daily work and optimize patient care.

Over the coming weeks, we will work with the IT provider to make the necessary organizational and technical preparations for the implementation phase. **The kickoff and informational events** for all stakeholders are scheduled **to begin in June.** The **full transition** to ORBIS is expected to **take place in April 2028.**

If you have any questions or comments, please contact **Petra Oberthür** (Information Technology Division) at petra.oberthuer@med.uni-goettingen.de.

We will keep you informed of further developments and upcoming milestones in the project. **Thank you to everyone involved for your support and commitment to our new HIS.**

WATER DISPENSERS FOR UMG

Starting in mid-May 2026, all UMG employees and those of its subsidiaries will find **new water dispensers** in the areas around the Market Square, the cafeteria, and the dining hall. These dispensers make it easy for employees to access drinking water and replace, among other things, the previous “hot water” dispensers.

Here you can **refill your water bottles with fresh drinking water (still or sparkling) for free at any time:**

- East Hall, near the Marketplace
- Cafeteria, in front of the right entrance
- In front of the cafeteria



The new water dispensers.

NEW UMG LOUNGE FOR EMPLOYEES

Whether you want to work, relax, or get creative together, there's now a special place for that at the UBFT. If you walk down the hallway on Level 0 **between elevators C2 and C3** and climb the stairs to the mezzanine, you'll find the newly furnished **UMG Lounge for employees**. The former area used for COVID-19 testing has been transformed into a retreat **for all colleagues at UMG and its subsidiaries**. The lounge is ideal for **breaks, discussions, or team meetings**. And for those who wish to **work on their laptops** here for a while, **power outlets, LAN, and Wi-Fi** provide the necessary amenities. The gallery area has been extensively renovated for this purpose.



The **lounge's furnishings** are as diverse as its possible uses: seating areas featuring comfortable armchairs, sofas, and floor cushions, tables of varying heights, as well as chairs, bar stools, and benches are available. In total, the lounge **offers 53 seats**.

Access to the area is restricted to **staff members only** – staff must **scan their ID card** at the reader at the entrance. Students, patients, and visitors are not permitted.

Part of the space is still unfurnished – there is room here for more ideas. What do you think: **What else should the UMG Lounge for employees be equipped with?**

For ideas on further design, questions, or access issues, please contact **Denis Palme**, Head of Facilities Management, at denis.palme@med.uni-goettingen.de.



Renovation of the premises completed (from left): Denis Palme (Head of Facilities Management), Dirk Albrecht (Electrical Project Manager), and Katharina Senge (Construction Project Manager).



NIKO: ALL 657 REINFORCED CONCRETE PILES SUCCESSFULLY DRIVEN

It's done: All 657 reinforced concrete piles for our new NIKO building **have been successfully driven into the ground**. This marks the completion of a crucial phase in the construction of Southern Lower Saxony's most modern healthcare facility.

Work has been proceeding at full speed since drilling began in August 2025 on the approximately **20,000-square-meter construction site** in front of Ward 1. By the halfway point in December 2025, around 330 piles had already been installed—with four to seven more added each day. Construction progress **remained fully on schedule throughout**.



The reinforced concrete piles **form the load-bearing foundation for the future NIKO building**, which will house key departments such as the emergency room, intensive care, nursing, and the surgical center starting in 2030.

Currently, the installed piles are being cut and exposed—the next important step before the **approximately 1.5-meter-thick floor slab** and the actual foundation can be constructed.

A big thank you to all employees for their patience with the construction noise.

PARKING RESTRICTIONS AT “AM VOGELSANG”

A new research building is scheduled to be constructed by the end of 2028 on the current open space on Robert-Koch-Straße between house numbers 2 and 10: the Institute for Auditory Neuroscience, or **IAN** for short.

The goal of the construction project is to **bring together the research groups** currently scattered across many different locations both within and outside the UMG – to enable the teams to conduct their research more efficiently. This construction project is being funded by the State of Lower Saxony. **Construction is scheduled to begin in July 2026.**



Rendering of the new IAN building. Animationen: pbr planungs- u. beratungsgesellschaft

Due to necessary preparatory work for civil engineering and the associated laying of utility lines, the “Am Vogelsang” employee parking lot and the adjacent **parking area will be closed for several months starting Monday, May 4, 2026.** We ask all employees to plan for the changed parking situation well in advance and to pay attention to the posted closure areas.

Starting in mid-July 2026, additional parking restrictions will be in place for the entire construction site, which are expected to end upon completion of construction in mid-2028. Please also refer to the sketches below.

If you have any questions, please contact **Roland Caspari**, G3-3 Building Management Division, roland.caspari@med.uni-goettingen.de, Phone 0551 / 39-63211.

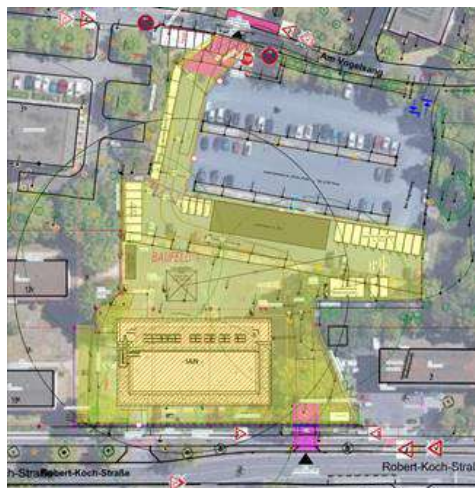
You can find more information about this new building [here](#) or by scanning the QR code. You can find more information about the IAN/EKFZ-OT in this [press release](#) dated March 8, 2024, or by scanning the QR code.



Closed starting May 1, 2026



Closed starting mid-July, 2026



SNAP FRAMES INSTEAD OF STANDARD POSTER BOARDS

Numerous events are announced at UMG, and a wide variety of topics are communicated via posters. Until now, gray standard poster boards have been used for this purpose. **Last year, silver snap frames were installed in central locations, which are now exclusively designated for posters.**

If you have any further questions, please contact Patrick Gundelach, Division G3-3 Building Management, patrick.gundelach@med.uni-goettingen.de, phone 0551 / 39-63323.

